

PROGRAMM

Erläuterungen:

Marina Faust und Susanne Söhn,
Städt. Kindertagesstätte II, Großburgwedel

14:45 Uhr

Stehcafé
vor dem Hörsaal 4

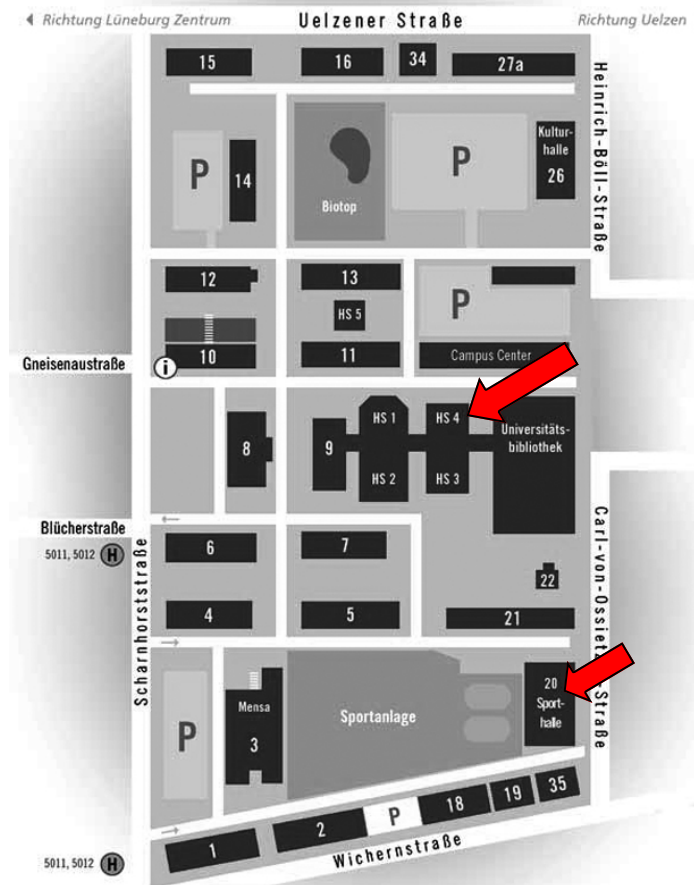
15:15 Uhr

Plenum
im Hörsaal 4
Susanne Gruner, Diplom Sozialpädagogin

15:45 Uhr

**Übergabe des Handbuchs und
Verabschiedung**

So finden Sie uns:



**„Kinder für die Zukunft stark machen -
vom inneren und äußeren Gleichgewicht“**

Leuphana Universität Lüneburg
Fakultät I
Scharnhorststr. 1
21335 Lüneburg
www.leuphana.de

24. September 2011



2. STIFTUNGSTAG

Guten Tag,

mit dem 2. Stiftungstag ermöglicht es die **GosselkStiftung** der Fachöffentlichkeit, sich der Thematik: **„Kinder für die Zukunft stark machen – vom inneren und äußeren Gleichgewicht“** zu nähern und in eine fachliche Diskussion einzutreten.

Sie, die sich jeden Tag in Ihrem beruflichen Alltag mit der Thematik „Bewegung“ auseinandersetzen und jeden Tag auf's Neue die Kinder dazu motivieren, Sie wissen, wie wichtig und notwendig Bewegungserziehung ist, damit Deutschland in der Zukunft „gesund“ bleibt.

Daher kommt gerade der frühen Prägung gesundheitsfördernder Ess-, Trink- und Bewegungsgewohnheiten große Bedeutung zu. Deshalb ist die **„Grundlagerschulung in Bewegungsentwicklung und Wahrnehmungserfahrung“** so wichtig.

Mit Akteuren aus Praxis und Theorie soll ein Netzwerk aufgebaut werden - damit Sie untereinander an den gesammelten Erfahrungen partizipieren und möglichst viele Kinder und ihre Familien an einen gesunden Lebensstil herangeführt werden können.

Dötler Gosselk
Vorstand der GosselkStiftung

PROGRAMM

10:00 Uhr
Empfang
Stehcafé vor dem Hörsaal 4

10:30 Uhr
Eröffnung und Begrüßung
Detlef Gosselk,
Vorstand der **GosselkStiftung**

10:35 Uhr
Grußworte
Prof. Dr. Waldemar Stange,
Prodekan der Fakultät Bildung

10:45 Uhr
„Bewegung beginnt im Kopf - auch für Mädchen und Jungen: Zu einigen herausgehobenen Erkenntnissen zur aktuellen Situation von Mädchen und Jungen in ihren Kindheiten in Stadt und Land“
Prof. Dr. Maria-Eleonora Karsten,
Institut für Sozialpädagogik

11:15 Uhr
„Wie Bewegung in den Alltag kommt“
Prof. Dr. Dörte Detert,
Fachhochschule Hannover, Fakultät V

11:45 Uhr
„Was Hänschen nicht gelernt hat, kann Hans doch (noch) nach entwickeln?!“
Walter Plagge,
Diplom Sozialarbeiter/Sozialpädagoge,
angelehnt an Heinrich Jacobi (1889-1994),
Begabungsforscher,
und Emmi Pickler (1902-1984), Kinderärztin

PROGRAMM

12:15 Uhr
Informationsstände

- ◆ *Nifbe* - Niedersächsisches Institut für frühkindliche Bildung und Entwicklung
- ◆ SCHUBZ - Schulbiologie- und Umweltbildungszentrum der Hansestadt Lüneburg
- ◆ Institut für Erlebnispädagogik an der Leuphana Universität Lüneburg „Bewegtes Leben“
- ◆ Förderverein für Hippo-Therapie in Römstedt e. V.

12:45 Uhr
Mittagspause
vor dem Hörsaal 4
Buffet: „Gesund Essen“
Marlies Schulz, Feldfrisch Catering
Ernährungsberaterin - Uelzen

13:30 Uhr
Turnhalle auf dem Campus
„Grundlagerschulung in Bewegungsentwicklung und Wahrnehmungserfahrung“ - analog zum Projekt „Bewegter Kindergarten“ des Kultusministeriums des Landes Niedersachsen
Praktische Übungen mit den Kindern der Montessori-Einrichtung Lüneburg e. V. und Walter Plagge

Wir bieten Ihnen die Möglichkeit, an den praktischen Übungen teilzunehmen. Dazu schlagen wir Ihnen bequeme Kleidung vor.